

Trinitarische Zeit

9.08.	3.Sonntag	Lukas 15, 3-32
16.08.	4.Sonntag	Lukas 9, 1-17
23.08.	5.Sonntag	Lukas 18, 35-43
30.08.	6.Sonntag	Markus 7, 31-37
06.09.	7.Sonntag	Lukas 10, 1-20
13.09.	8.Sonntag	Lukas 17, 5-19
20.09.	9.Sonntag	Matthäus 6, 19-34
27.09.	10.Sonntag	Lukas 7, 11-17

Michaeli

29.09.	Michaeli	Matthäus 22, 1-14
04.10.	1. Sonntag	Matthäus 22, 1-14
11.10.	2. Sonntag	Epheser 6, 10-18
18.10.	3. Sonntag	Apokalypse 12, 1-18
25.10.	4. Sonntag	Apokalypse 19, 11-16

Trinitarische Zeit

01.11.	1.Sonntag	Apokalypse 1, 1-20
08.11.	2. Sonntag	Apokalypse 7, 9-17
15.11.	4. Sonntag	Apokalypse 14, 1-20
22.11.	5. Sonntag	Apokalypse 21, 1-27

Singkreis „Die Gerne – Singer“

Grosser Beliebtheit erfreut sich unser Singkreis, der aus dem Jubiläumsjahr hervorgegangen ist, sogar auch bei Menschen, die nicht zur Gemeinde gehören. Wie schön, dass solche Berührungsmomente geschaffen werden können.

Weitere Treffen sind geplant am: 21.8., 11.9., 25.9.

jeweils um 18.15 Uhr.

Anfragen/Auskunft an Barbara Meyer T. 079 697 19 40

Samstagskreis Evangelien Betrachtung Neu um 10.00Uhr

Gemeinsam befragen und bewegen wir die Worte des Evangeliums des kommenden Sonntages. Erstaunliches und Alltägliches haben wir dabei schon entdeckt.

Jeder kann gerne dazu kommen.

Caféstube

Unser Sonntagscafé wird gerne besucht. Es findet immer an Sonntagen statt, an denen keine Sonntagshandlung für die Kinder ist.

Es wäre schön, wenn dieses Angebot durch einen monetären Beitrag in die „Bus-Kasse“ wertgeschätzt werden würde.

Blumen

Zum Kultus sind Blumen nicht unbedingt nötig, doch freuen wir uns über ihre Anwesenheit.

Im Flur vor der Küche hängt weiterhin eine Liste aus, auf der sich gerne eintragen kann, wer ab und zu mit einer Blume oder einem Strauss den Weiheraum verschönern möchte.

Bei Fragen können Sie sich gerne an E.Oswald wenden.

Bibliothek

Unsere Bücherstube führt übrigens eine gut sortierte Bibliothek, die leider etwas in Vergessenheit geraten ist.

Das Sortiment erweitert sich ständig. Auch die

Gesamtausgabe von Rudolf Steiner finden Sie dort.

Und es können auch neue Bücher erworben oder bestellt werden.

Die Christengemeinschaft

Gemeinde in Sankt Gallen

Mitteilungen zum Herbst Programm 2026

Liebe Mitglieder und Freunde

Im Jahreslauf der Natur erleben wir das Wachsen, Blühen und Fruchten der Pflanzen. Nun beginnt die Ernte der Früchte und setzt sich bis in den Herbst hinein fort. Dieses, so selbstverständlich alljährliche Wirken, könnten wir eigentlich jedes Jahr von Neuem staunend bewundern und ihm Dankbarkeit zuströmen lassen.

Wir Menschen haben im christlichen Jahreslauf mit Johanni die Aufgabe bekommen, unsere Taten anzuschauen und sie in die gute Richtung zu lenken, an uns zu arbeiten, dem Ruf folgend: „Ändert Euren Sinn“. Wir sollen werden, werdende Arbeiter im Garten Gottes.

Vor uns liegt der Weg zum Herbstzeitfest Michaeli. Hinführend zu diesem Fest begleiten uns die Evangelienstellen wie Wegweiser: Bekenntnis, Verkündigung, Heilung, Aussendung und Auferweckung. Wiederholend, wie die Natur, gehen auch wir jedes Jahr durch diese Zeit, jedoch werden wir gestärkt und ermutigt durch das Wort der Evangelien und des Kultus und sind so nie dieselben, als im Jahr davor. Wandelnde Werdende wollen wir sein. Staunend, bejahend, mutig ergreifend und dankbar dem Schicksalswirken der Geistigen Welt.

Es grüssen Sie herzlich

Und freuen sich auf Begegnungen mit Ihnen

Bernhard und Eva Oswald

Zum Programm

Sonntag, 9. August **Sommererlebnisse teilen**

Bei einem gemeinsamen Frühstück wollen wir unsere Sommererlebnisse miteinander teilen.
Heiteres, interessantes, fremdartiges, trauriges, buntes, alles hat Platz.
Jeder kann zum Büffet etwas mitbringen.
Fragen gerne an Barbara Meyer, T.: 079 697 19 40

Sonntag, 23. August **Das „Vaterunser“ der Apostel**

Wir freuen uns, dass Peter Selg unsere Gemeinde besuchen wird und über seine Erkenntnisse zum Vaterunser der Apostel sprechen wird.
Am vorangehenden Samstag, 22. August wird in der Buchhandlung zur Rose eine Buchvernissage mit seiner Beteiligung veranstaltet, in der Zusammenarbeit mit dem Ekkehard-Zweig St.Gallen.

Samstag, 29. August von 14.30-18.15 Uhr **Regionaltreffen der anthroposophischen Institutionen, Gemeinschaften und Gruppen in der Ostschweiz**

Wir laden Sie herzlich zum diesjährigen Regionaltreffen in den Ekkehard-Zweig ein.
Unser Treffen dient dem gegenseitigen Wahrnehmen, dem Austausch über die aktuellen Themen in den verschiedenen Institutionen und Gruppen und einer inhaltlichen gemeinsamen Textarbeit.
Das Streben nach Gleichgewicht:
Ein Ausschnitt aus dem Vortrag vom 13. Dezember 1919 aus GA 194 (Die Sendung Michaels) möchten wir in den Mittelpunkt unserer gemeinsamen Arbeit stellen.
Ab der Stelle nach der Zeichnung mit der Waage „...Auf unendlich viele Arten können Sie das Gleichgewicht suchen...“ etwa 2 ½ Seiten, 5 Absätze bis nach der Skizze zur Gruppe.
Diesen Text möchten wir gemeinsam lesen und im Gespräch bewegen.
Bitte meldet Sie sich für das Treffen bis 15. August unter beate.schollenberg@bluewin.ch oder Tel. 071 366 00 82 an.

Fortsetzung Programm

Sonntag, 13. September **Ita Wegman –** **Zum 150. Geburtsjahr 2026**

Ita Wegman, geboren in Indonesien, lernte schon 1902 in Berlin den Philosophen Rudolf Steiner kennen.
Sie studierte Medizin in Zürich und begann ihre intensive Zusammenarbeit mit Rudolf Steiner erst 1921, als sie eine anthroposophische Klinik in Arlesheim gründete und mit ihm die anthroposophische Medizin entwickelte.
1936 kam das Kurhaus Andrea Cristoforo in Ascona dazu.
Sie ermutigte und unterstützte auch den Arzt Karl König darin, die heilpädagogische Camphill-Bewegung aufzubauen. Rudolf Steiner gab ihr für ihre innere Entwicklung viele Übungen und Sprüche, von denen u.a. einige in diesem Portrait erklingen und durch die eurythmische Darstellung sichtbar gemacht werden. Ita Wegman war lebenslang ihrem Impuls treu, für die Menschen und die Welt heilsam tätig zu sein.

Sophien-Ensemble
Eurythmie: Sibylle Burg
Sprache: Andrea Klapproth

Wir freuen uns sehr, dass es uns auch dieses Jahr wieder gelungen ist, das Sophien-Ensemble einzuladen und wir alle in den Genuss ihres künstlerischen Schaffens kommen können.

Sonntag, 27. September **Vernissage zur Bilderausstellung** **- Aus dem Schaffen - von Walter Steffen**

In den Räumen der Christengemeinschaft werden Bilder aus verschiedenen Epochen und vielfältigen Motiven von Walter Steffen ausgestellt sein.
Diego Rossi wird einführende Worte sprechen und weitere Programmpunkte folgen.
Die Ausstellung wird bis Anfang November zu sehen sein.

Fortsetzung Programm

Michaeli-Sonntage, 4., 11. und 18. Oktober **Michael**

Drei Sonntage lang wollen wir uns durch verschiedene Betrachtungen Michael nähern.
Am 18. Oktober wird **Susanne Gödeke**, Mitglied im Siebenerkreis und Lenkerin der Region Schweiz und Südwesteuropa, Schwerpunkt Südwesteuropa uns besuchen und zu uns sprechen. Eine gute Gelegenheit sie kennenzulernen.

Sonntag, 25. Oktober **Michaelifest für Klein und Gross**

Wer fühlt sich angesprochen mit uns zusammen das diesjährige Michaelifest zu gestalten?
Bitte sprechen Sie uns nach den Sommerferien gerne an.

Samstag, 31. Oktober **Michaeli Tagung**

siehe Extraprogramm und zusätzlich:

Für den Auf- und Abbau und die Verpflegung in den Pausen suchen wir helfende Menschen und süsse und salzige Essensspenden.
Wenden Sie sich bitte an Barbara Meyer und es wird ab Oktober eine Liste am Schrank vor der Küche aushängen.

Sonntag, 8. November **Die Christengemeinschaft in Russland** **Ein aktueller Erlebnisbericht**

Fabian Kurth, aus der Gemeinde St.Gallen, ist aktives Mitglied im Freundeskreis der Christengemeinschaft in Russland und wir freuen uns sehr, dass er von seinen Erlebnissen und Erfahrungen mit den Menschen der Gemeinden in Russland berichten wird. Ganz im Sinne: „aus der Gemeinde für die Gemeinde“.
Ob es die politische Lage zulassen wird, dass er auch von der Konferenz „Brücken bauen“ im Oktober berichten kann (siehe Beilage), bleibt noch offen.
Es wird auf jeden Fall reichhaltig und spannend.